Medieninformation

Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement

Ihr Ansprechpartner
Alwin-Rainer Zipfl

Durchwahl
Telefon +49 351 564 97200
Telefax +49 351 4510991100

presse@sib.smf.sachsen.de*

01.12.2023

Architekturwettbewerb für den Neubau der Landesuntersuchungsanstalt Sachsen entschieden

Der Freistaat Sachsen, vertreten durch den Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB), Niederlassung Bautzen, führte einen Architekturwettbewerb für den Neubau zur Unterbringung der Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen (LUA) in der Großen Kreisstadt Bischofswerda durch. In dem Neubau sollen die beiden derzeitigen Dresdner Standorte der LUA zusammengeführt werden.

Die Jury aus Vertretern des Auftragsgebers, der Stadt Bischofswerda und des Nutzers sowie freien Architekten hat unter Vorsitz von Herrn Prof. Springer (Architekt, Berlin) am 28. November die Preisträger ermittelt. Insgesamt wurden 15 Wettbewerbsbeiträge eingereicht. Aus einer Vielzahl qualitativ hochwertiger Beiträge kürte die Jury vier Preisträger:

1. Preis

wörner traxler richter planungsgesellschaft mbH (Dresden, Frankfurt/M., München, Basel)

2. Preis

Atelier 30 Architekten GmbH (Kassel)

3. Preis

huber staudt architekten bda (Berlin)

3. Preis

RIEHLE+KOETH GmbH+Co. KG (Stuttgart, Reutlingen) und FC-Planung GmbH (Karlsruhe)

Die Jury empfiehlt, den 1. Preis mit den weiteren Planungsleistungen zu beauftragen. Sie charakterisiert den Siegerentwurf u.a. wie folgt: »Um drei Höfe werden die einzelnen Fachabteilungen in einer funktional

Hausanschrift:
Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement
Riesaer Str. 7h
01129 Dresden

www.sib.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

belastbaren Grundrissstruktur geordnet. Erschließungsflure erhalten immer wieder Anbindungen an die Hoffassaden. Besonders hervorzuheben ist die Eingangssituation, die im südlichen Hof attraktiv eingeordnet wird. Die insgesamt kompakte Anordnung lässt eine wirtschaftliche Errichtung und Betrieb erwarten, die auch für zukünftige Entwicklungen ausreichende Flexibilität aufweist.« Vor Beginn des eigentlichen Planungsprozesses im Frühjahr 2024 wird mit allen Preisträgern das Verhandlungsverfahren durchgeführt und es werden weitere erforderliche Fachplaner beauftragt, die das Planungsteam dann komplettieren.

Die Arbeiten der Preisträger wurden heute im Rathaus Bischofswerda vorgestellt und werden anschließend vom 4. bis 7. Dezember im Rathaus Bischofswerda sowie vom 11. bis 15. Dezember im Lichthof des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen der Öffentlichkeit präsentiert.

Das Vorhaben ist eines der größten Investitionsvorhaben des Freistaates Sachsen, bei dem unter anderem Bundesmittel nach dem Investitionsgesetz Kohleregionen eingesetzt werden. Zielvorgabe ist die Einhaltung einer Kostenobergrenze von 226 Mio. Euro sowie die bauliche Fertigstellung des Vorhabens bis 2029.

Die Ausstellung ist für die Öffentlichkeit an folgenden Orten zugänglich:

in Bischofswerda, Rathaus

- **04.12.–07.12.2023**
- Altmarkt 1, 01877 Bischofswerda
- Zu den Öffnungszeiten des Bürgerservice: Montag: 9.00–14.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag: 9:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr

in Dresden, Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

- **11.12.–15.12.2023**
- Carolaplatz 1, 01097 Dresden
- Nach Anmeldung an der Pforte: täglich 8:00–18:00 Uhr

Medien:

Foto: Visualisierung für den Neubau der Landesuntersuchungsanstalt Sachsen (LUA) von wörner traxler richter planungsgesellschaft mbH